# Inhaltsverzeichnis

**2. Technik / Grundlagen** ..... 2
2.1.3 Barrierefreiheit ..... 2



Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Barrierefreiheit

**Barrierefreie Türen**

Barrierefreiheit ist ein Begriff der uns auch in Verbindung mit Türen immer mehr begegnen wird. Hiermit ist nicht nur gemeint, dass sich ein Rollstuhlfahrer frei und ungehindert in Gebäuden bewegen kann, sondern auch Personen ohne Behinderung. Zu berücksichtigen sind auch Eltern mit Kinderwagen, der Transport von sperrigen Einkaufsgütern oder Reisegepäck.

In der DIN 18040-2 sind die technischen Voraussetzungen für barrierefreies Bauen geregelt.

Lichte Öffnungsmaße, Drückerhöhen, Schwellenhöhen, Bedienkräfte und Türautomatisierung sind nur einige wichtige Begriffe in Verbindung mit barrierefreien Türsystemen. Die nachfolgenden Tabellen zeigen wichtige Bestimmungen.

**Geometriesche Anforderungen an barrierefreie Türen**

| Komponente | Beschreibung | Werte |
|---|---|---|
| alle Türen | | |
| Durchgang bei 90 ° geöffneter Tür (nutzbare Durchgangsbreite) | lichte Breite | ≥ 900 mm |
| | lichte Höhe von OKFF | ≥ 2050 mm |
| Zargenleibung | wenn Nutzung durch Rollstuhlfahrer gegeben ist Tiefe: | ≥ 260 mm |
| Drücker, Griff | Abstand zu Bauteilen, Ausrüstungs und Ausstattungselementen | ≥ 500 mm |
| Schwellen | Haustüren / Aussentüren | max. 20 mm |
| | Innentüren mit Schallschutz | max. 8 mm |
| | Innentüren | 0 mm |
| zugeordnete Beschilderung | Höhe über OKFF | 1200 - 1400 mm |
| manuell bedienbare Türen | | |
| Das Achsmaß von Greif- und Bedienhöhen beträgt grundsätzlich 850 mm über OKFF. Dieser Wert ist ein historischer Wert, der vor allem die Belange der Rollstuhlfahrer berücksichtigt. Für Bereiche die nicht speziell für die Benutzung durch Rollstuhlfahrer vorgesehen sind, macht es Sinn die Drücker auf 1050 mm von OKFF anzuordnen. Die Norm lässt den Bereich bis 1050 mm zu. | | |
| Drücker, Griff | von Höhe über OKFF | ≥ 850 mm |
| | bis Höhe über OKFF | ≤ 1050 mm |
| automatische Türsysteme | | |
| Taster | von Höhe über OKFF | ≥ 850 mm |
| | bis Höhe über OKFF | ≤ 1050 mm |
| Taster Drehflügel- oder Schiebetür bei seitlicher Anfahrt | Abstand zur senkrechten Türkante an der Schlossseite | ≥ 500 mm |
| Taster Drehflügel bei frontaler Anfahrt | Abstand Bandseite | ≥ 2500 mm |
| | Abstand Bandgegenseite | ≥ 1500 mm |
| Taster Schiebetür bei frontaler Anfahrt | Abstand beidseitig | ≥ 1500 mm |



© WESTAG Saterland GmbH • www.westag-saterland.de


Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Barrierefreiheit

**Bedienkräfte**

Bei barrierefreien Anforderungen an Türen gilt:
Türen müssen deutlich wahrnehmbar, leicht zu öffnen und schließen, sowie sicher zu passieren sein. Das Öffnen und Schließen mit geringem Kraftaufwand wird mit Bedienkräften erreicht. Aktuell ist hier die Klasse 3 erforderlich. Werden die Werte der Klasse 3 überschritten sind in der Regel automatische Türsysteme, Freilauffunktionen oder ähnliches erforderlich.

**Bedienungskräfte nach DIN EN 12217**

| Beständig gegen: | Klasse 0 | Klasse 1 | Klasse 2 | Klasse 3 | Klasse 4 |
|---|---|---|---|---|---|
| Bedienungskraft zur Einleitung der Bewegung des Türblattes (max. N) | -- | 75 N | 50 N | 25 N | 10 N |
| Handbetätigte Beschläge:<br>-maximales Moment (Nm)<br>-maximale Kraft (N) | <br>--<br>-- | <br>10 Nm<br>100 N | <br>5 Nm<br>50 N | <br>2,5 Nm<br>25 N | <br>1 Nm<br>10 N |
| Fingerbetätigte Beschläge:<br>-maximales Moment (Nm)<br>-maximale Kraft (N) | <br>--<br>-- | <br>5 Nm<br>20 N | <br>2,5 Nm<br>10 N | <br>1,5 Nm<br>6 N | <br>1 Nm<br>4 N |

**Einsatzempfehlung der Bedienklassen**

| | |
|---|---|
| Klasse 0 | Keine Zuordnung zu einer Klasse bzw. keine Anforderung |
| Klasse 1 | Einsatz unter erschwerten Bedingungen, d.h. Anwendung der Türen bei Beanspruchung durch Wind und/oder in öffentlichen Gebäuden. |
| Klasse 2 | Einsatz unter mittleren bis schwierigen Bedingungen, in öffentlichen Gebäuden. |
| Klasse 3 | Einsatz unter normalen Bedingungen, in Haushalten u.s.w. |
| Klasse 4 | Einsatz unter leichten Bedingungen, d.h. Benutzung durch Ältere, Behinderte oder Kinder. |



© WESTAG Saterland GmbH • www.westag-saterland.de


Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!